

Tamsweger Spezialitätenladen "Kemmt´s eina"

THEMENBEREICH | LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT INKL. WERTSCHÖPFUNGSKETTE
UNTERGLIEDERUNG | LANDWIRTSCHAFT | WERTSCHÖPFUNG |
DIREKTVERMARKTUNG | TOURISMUS | NAHVERSORGUNG
PROJEKTREGION | SALZBURG
LE-PERIODE | LE 14-20
PROJEKTLAUFZEIT | 21.04.2015-31.12.2016
PROJEKTKOSTEN GESAMT | 48.863,83 €
FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 15.636,00 €
MASSNAHME | INVESTITIONEN IN MATERIELLE VERMÖGENSWERTE
TEILMASSNAHME | 4.2 FÖRDERUNG FÜR INVESTITIONEN IN DIE VERARBEITUNG,
VERMARKTUNG UND/ODER ENTWICKLUNG VON LANDWIRTSCHAFTLICHEN
ERZEUGNISSEN
VORHABENSART | 4.2.1. VERARBEITUNG, VERMARKTUNG UND ENTWICKLUNG
LANDWIRTSCHAFTLICHER ERZEUGNISSE
PROJEKTRÄGER | VEREIN TAMSWEGER WOCHENMARKT

KURZBESCHREIBUNG

Der Verein Tamsweger Wochenmarkt hat in einem langfristig angemieteten Geschäftsraum, welcher baulich adaptiert werden musste, am Marktplatz in Tamsweg einen Spezialitätenladen eingerichtet, in dem 8 Mitgliedsbetriebe des Vereins ihre selbst erzeugten und zum kleinen Teil zugekauften Produkte verkaufen.

Die 8 Mitgliedsbetriebe setzen sich aus 5 Landwirtinnen und Landwirten, einer Brotstube, einem Fischerzeuger und -händler und einem Betrieb der natürliche Gesundheitsprodukte herstellt, zusammen.

Die Produktpalette der angebotenen Spezialitäten ist sehr umfangreich und reicht von selbst erzeugten Fleisch- und Wurstwaren von Rind, Schwein, Lamm und Wild über Käsespezialitäten, hausgemachte Marmeladen, Obst und Gemüse, Fisch- und Brotspezialitäten, Tees, Schnäpse, Teigwaren, Honig bis zu Gesundheitsprodukten, wobei ca. 80% der Produkte biologisch erzeugt werden.

Die Eröffnung des Spezialitätenladens erfolgte nach ca. ein- bis zweimonatiger Umbauphase im Juli 2015.

AUSGANGSSITUATION

Der Verein Tamsweger Direktvermarkter hat bisher zweimal wöchentlich am Tamsweger Marktplatz einen Bauernmarkt mit Fahrwägen bzw. Verkaufsständen betrieben.

Wegen gesetzlicher Auflagen und zur Absicherung der Vermarktung haben sich die Vereinsmitglieder zur Errichtung eines Spezialitätenladens entschlossen, der in Eigenregie zu normalen Geschäftszeiten betrieben wird. Durch die Errichtung des Spezialitätenladens und einer optimalen Ausstattung wurden die Hygienestandards maximiert.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Nutzen für den Projektträger: Verkaufssteigerung, Arbeitsplatzschaffung und -erhaltung, Betriebsabsicherung, Umsetzung Qualitätsmaximierung

Nutzen für die Bevölkerung: Sicherung/Schaffung von Nahversorgung im Ort, Steigerung der Verfügbarkeit von hochwertigen biologischen Qualitätserzeugnissen, Gesundheitswirkung

Nutzen für die Wirtschaft: Angebote für Touristen und Gäste hochwertige regional erzeugte Lebensmittel zu konsumieren

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Mit der Investition wurden 3 Arbeitsplätze neu geschaffen und die Arbeitsplätze auf den beteiligten Betrieben abgesichert.

Das Geschäft ist seit Juli 2015 geöffnet und wird immer stärker frequentiert, obwohl die Umsätze in allen Handelsbetrieben sinken, wurden die Umsätze im Spezialitätenladen eher gesteigert.